



05.03.2019

Mitglieder des Kreistags  
des Landkreises Esslingen

Kurzprotokoll über die Sitzung  
des Ausschusses für Technik und Umwelt  
- gleichzeitig Betriebsausschuss -  
vom 28.02.2019

- Öffentlich -

### **Ausschuss für Technik und Umwelt**

- 1. Landkreiszuwendung für überörtlich einsetzbare Feuerwehrfahrzeuge  
- Rüstwagensatzbeschaffung durch die Stadt Kirchheim u.T.**

Einstimmig beschließt der Ausschuss für Technik und Umwelt, dass der Stadt Kirchheim u. T. für die Ersatzbeschaffung eines Rüstwagens für die Freiwillige Feuerwehr eine Landkreiszuwendung in Höhe von 100.000 € bewilligt wird.

- 2. Verschiedenes  
- Machbarkeitsstudie Radschnellweg Neckartal**

Der Vorsitzende informiert, dass das Straßenbauamt unter Mitwirkung eines Ingenieurbüros eine Machbarkeitsstudie über eine Radschnellverbindung im Neckartal von Reichenbach a. d. F. bis nach Stuttgart erarbeitet habe. Aufbauend auf dem Radverkehrskonzept des Landkreises seien 30 Varianten genauer betrachtet worden. Die Untersuchungen wurden in Abstimmung mit den Kommunen Esslingen a. N., Altbach, Deizisau, Plochingen und Reichenbach a. d. F. sowie der Landeshauptstadt Stuttgart und dem Landkreis Göppingen durchgeführt. Über eine Internetplattform konnten sich Kommunen und Bürger über den jeweils aktuellen Planungsstand informieren, mitdiskutieren und Anregungen einbringen. Rd. 4.200 Bürger haben von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht.

Vergangene Woche habe man diese Studie an das Verkehrsministerium und das Regierungspräsidium Stuttgart übergeben. Ab nun werde das Land die weitere Planung übernehmen.

Der Vorsitzende informiert weiter, dass die vom Landkreis favorisierte Variante sich durch eine hohe Attraktivität, d. h. guten Fahrkomfort, wenig Zeitverluste und Knotenpunkte und geringe Steigungen auszeichne. Von allen untersuchten Trassen weise diese Führung das höchste Nutzerpotential auf. Unter anderem werde dies mit einer 6 km-langen Doppelführung im Bereich der Stadt Esslingen erreicht. Insgesamt werde für diesen Radschnellweg der Neubau von 5 größeren Brückenbauwerken sowie 2 Unterführungen erforderlich. Die Kosten für den gesamten Radschnellweg belaufen sich damit auf rund 60 Mio. Euro, die vom Land übernommen werden.

Neben der Finanzierung dieses Projekts gelte die Vereinbarkeit mit dem Naturschutz, wie die Querung des Neckaraltarms im Bereich des Naturschutzgebietes zwischen Altbach und Esslingen-Zell als eine der großen Herausforderungen.

Großer Vorteil dieser Variante sei, dass sie Wohngebiete und Arbeitsplatzstandorte entlang der Strecke erschließe. Sie schaffe aber auch für den durchfahrenden Radverkehr eine schnelle und direkte Verbindung Richtung Stuttgart und auch in den Landkreis Göppingen, wo eine Fortsetzung geplant sei.

Die Umsetzung des gesamten Bauprojekts werde mehrere Jahre in Anspruch nehmen.

Alle Informationen zum Radschnellweg Neckartal, wie etwa dem genauen Routenverlauf sowie einem detaillierten Maßnahmenkatalog könne unter [www.radschnellweg-neckartal.de](http://www.radschnellweg-neckartal.de) eingesehen werden.

Der Ausschuss für Technik und Umwelt nimmt dies zur Kenntnis.

### **Betriebsausschuss**

#### **3. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung**

Der Betriebsausschuss hat in seiner letzten nichtöffentlichen Sitzung am 29. November 2018 beschlossen, dass der Auftrag für die Übernahme und Verwertung von Altpapier (PPK) für den Landkreis Esslingen ab dem 1. Juni 2019 an die Fa. Alba Süd GmbH, Anton-Schmid-Straße 25, 71332 Waiblingen, vergeben wird.

Die Öffentlichkeit nimmt hiervon Kenntnis.

#### **4. Jahresbericht 2018 der Kundenberatung**

Der Betriebsausschuss nimmt diesen Bericht zur Kenntnis.

#### **5. Vorläufige Abfallzahlen 2018**

Der Betriebsausschuss nimmt diese Zahlen zur Kenntnis.

**6. Bonus für Altpapier sammelnde Vereine**

Der Betriebsausschuss beschließt einstimmig, dass für 2018 den Papier sammelnden Vereinen, die ständig mit dem AWB zusammenarbeiten, zusätzlich zu der Garantievergütung von 35,00 €/t netto ein Bonus von 10,00 €/t netto für die mit dem AWB abgerechneten Altpapiermengen gewährt wird.

**7. Bericht über die Geldanlagen des AWB vom 01.07.2018 bis zum 31.12.2018**

Der Betriebsausschuss nimmt diesen Bericht zur Kenntnis.

**8. Fotovoltaikanlagen AWB  
- Kenndaten 2018**

Der Betriebsausschuss nimmt diese Kenndaten zur Kenntnis.

gez.  
Heinz Eininger  
Landrat